

Stadt Cottbus
Der Oberbürgermeister

Mitteilung

☒ öffentlich ☐ nicht öffentlich

Drucksache Nr.

(ggf. Nachtragsvermerk)

Amt, Auskunft erteilt, Telefondurchwahl
FB Grün- u. Verkehrsflächen

Datum
11.11.2016

Beratungsfolge

WBV-Ausschuss

Sitzungstermine

16.11.2016

**Betreff: Information zu Arbeitsrückständen im Bereich Ingenieurbauwerke
und deren Auswirkungen**

Inhalt der Mitteilung

2012 bis 2014 konnten auf Grund der minimierten Personaldecke viele dringend notwendige Aufgaben, die auch finanziell im Haushalt abgesichert waren, nicht abgearbeitet werden.

Eine Aufarbeitung aller notwendigen Maßnahmen ist dem Bereich Brücke bis heute nicht vollständig gelungen. Verschlechterungen der Bauzustände und daraus resultierenden Aufgaben kommen noch dazu.

Das Arbeitspensum in dem Bereich ist enorm hoch. Dem anhaltenden Leistungsdruck geschuldet hat der Fachbereich im Bereich Brücke erhebliche Ausfallzeiten zu verzeichnen. Übers Jahr hochgerechnet fehlte 2015 eine ganze Arbeitskraft

Im Februar wurden für den Bereich Brücke Rückstellungen in Höhe von 652 T€ für unterlassende Instandsetzung gebildet.

Dies betraf folgende dringend notwendige Instandsetzungsmaßnahmen:

1. Jubiläumsbrücke
2. Fußgängerbrücke über die Bahn am Stadion
3. Bohlenbelagerneuerung Käthe Kollwitz Brücke
4. der Abriss des H.-Löns-Steg sowie
5. Bauwerkserkundungen an der Nordringbrücke

Neben den Instandsetzungsmaßnahmen bindet die Abarbeitung der Aufgaben aus der AG Funktion und der Bauherrentätigkeiten der großen Baumaßnahmen wie die beiden Hochwasserbrücken, der Personentunnel, die 6 Verkehrszeichenbrücken und die Planung des Linienverbaus am Ostsee heraus einen sehr großen Teil der Personalkapazitäten. Diese Leistungen können auf Grund des Brandenburgischen Straßengesetzes, den Vergabegesetzen sowie dem Haushaltsrecht kein Büro für uns übernehmen.

Alle aufgeführten Großbaumaßnahmen werden mit Fördermitteln gebaut. Der Fördermittelabfluss ist an Fristen gebunden und somit vorrangig zu bearbeiten.

Die o.g. Maßnahmen 1, 4 u. 5 wird der FB 66 in diesem Jahr noch abarbeiten.

Die Maßnahmen 2 u. 3 sind vorbereitet und teilweise bis Lph. 5/ 6 geplant. Eine Umsetzung kann der FB jedoch in diesem Jahr nicht mehr absichern.

Für die 2 Maßnahmen wurden Rückstellungen im Haushalt gebildet von denen 360 T€ nicht mehr abgearbeitet werden konnten. Zur Analyse 2016 per 31.06. und Planaufstellung 2017 ist der FB noch davon ausgegangen, dass die Ermächtigungsreste in 2016 vollständig abgearbeitet werden.

im Auftrag

Fachbereichsleiterin

Beratungsergebnis		
	Gremium	Sitzung am TOP